

## Medienmitteilung, 20. Oktober 2011

---

31.10. bis 10.12.2011: Fahrpläneinschränkungen Bern–Thun

### **Erneuerung der Aaretalstrecke – mehr Zeit einplanen**

**Ab Ende Oktober führt die SBB zwischen Uttigen und Thun umfangreiche Gleis- und Oberbau-Erneuerungsarbeiten durch. Aus diesem Grund ist die Strecke während sechs Wochen nur einspurig befahrbar. Dies führt zu Fahrplanänderungen auf den Strecken Bern–Interlaken Ost sowie Bern–Brig.**

Von Montag, 31. Oktober, bis Samstag, 10. Dezember 2011, werden zwischen Uttigen und Thun auf viereinhalb Kilometern Länge Gleis- und Oberbau-Erneuerungsarbeiten durchgeführt. In diesen sechs Wochen ist die Strecke Uttigen–Thun daher nur einspurig befahrbar. Dies führt zu Fahrplanänderungen im Fern-, Regional- und S-Bahn-Verkehr und zu Verspätungen im Minutenbereich. Je nach Tageszeit fallen Fernverkehrszüge zwischen Bern und Interlaken Ost respektive zwischen Bern und Brig aus. Sie werden durch ein Zugangebot mit Umsteigen in Spiez ersetzt. Die Fernverkehrszüge in der Hauptverkehrszeit am Morgen in Richtung Thun–Bern und am Abend in Richtung Bern–Thun sind davon nicht betroffen.

#### **Teilweise Busse statt S-Bahn**

Die S-Bahnen der Linie S1 fallen je nach Tageszeit zwischen Münsingen und Thun aus und werden teilweise durch Busse ersetzt. In Uttigen halten keine S-Bahnen – es verkehren Bahnersatzbusse von/nach Kiesen und teilweise Uetendorf respektive Thun. SBB und BLS empfehlen den Reisenden, im Regionalverkehr genügend Zeit einzuplanen.

Die RegioExpress-Züge «Lötschberger» verkehren zwischen Bern und Spiez unverändert, ebenso die Zusatzzüge der Linie S1 zwischen Bern und Münsingen. Bei den Regionalzügen zwischen Spiez und Interlaken Ost sowie bei den RegioExpress-Zügen zwischen Spiez und Zweisimmen kommt es ebenfalls zu Fahrplanänderungen.

Von den Arbeiten betroffen ist auch der Güterverkehr: Täglich verkehren 29 Güterzüge mit rund einer Stunde Verspätung. Zusätzlich werden 19 Güterzüge über den Gotthard und via Westschweiz–Rhonetal und deren fünf via Gürbetal umgeleitet.

### **Informationen vor Ort und online**

Detaillierte Informationen zum Einspurbetrieb und zu den betroffenen Verbindungen finden sich unter [www.bls.ch/aaretal](http://www.bls.ch/aaretal) oder [www.sbb.ch/aaretal](http://www.sbb.ch/aaretal). Sämtliche Änderungen sind zudem im SBB Online Fahrplan berücksichtigt. An den direkt betroffenen Bahnhöfen werden die Kundinnen und Kunden unter anderem mit Flyern, Transparenten, Lautsprecherdurchsagen, aktualisierten Ankunfts- und Abfahrtsplakaten und in den ersten Tagen durch Kundenbetreuer vor Ort informiert. Der Weg zu den Haltestellen der Bahnersatzbusse ist signalisiert. In den Bahnersatzbussen sind die normalen Fahrausweise gültig. Kunden im Rollstuhl können befördert werden nach Voranmeldung beim SBB Call Center Handicap (0800 007 102). Der Transport von Fahrrädern ist in den Bahnersatzbussen nicht möglich.

### **Unterhalt auf dem SBB Netz im Jahr 2011**

Die SBB unterhält das meistbefahrene Bahnnetz der Welt. Im letzten Jahr verkehrten pro Kilometer Schiene und Tag durchschnittlich 95,4 Züge. Was so intensiv genutzt wird, muss auch regelmässig gepflegt werden. SBB Infrastruktur führt jährlich 25 000 Unterhaltsaufträge aus. Insgesamt investiert die SBB im laufenden Jahr 630 Millionen Franken in die Unterhaltsarbeiten an ihrem Netz.

*SBB Medienstelle: Telefon 051 220 41 11 oder [press@sbb.ch](mailto:press@sbb.ch)*

*BLS Medienstelle: Telefon 058 327 29 55 oder [media@bls.ch](mailto:media@bls.ch)*